

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Versicherungsbestand

Tabelle 1: Bestand 2023		Betriebsort		
		Kanton Uri	Region Zentralschweiz	UVG insgesamt
Versicherte Betriebe	Anzahl	2300	74300	654800
	Anteil am UVG Total (in %)	0.4%	11.4%	100.0%
Lohnsumme BUV	Mio. CHF	1000	34100	359700
	Anteil am UVG Total (in %)	0.3%	9.5%	100.0%
Voll- beschäftigte	Anzahl	13000	428000	4469000
	Anteil am UVG Total (in %)	0.3%	9.6%	100.0%
Branchen- Anteil (in %)	Vollbeschäftigte insgesamt, davon...	100%	100%	100%
	A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	1.5%	0.9%	0.8%
	B, D, E Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden, sonstige Industrie, excl. Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	6.2%	1.2%	1.3%
	C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	21.5%	16.7%	15.5%
	F Baugewerbe/Bau	13.4%	9.5%	7.6%
	G, H, I Handel, Verkehr und Lagerei	19.5%	23.5%	22.3%
	J Information und Kommunikation	1.6%	4.3%	3.9%
	K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1.8%	5.8%	5.9%
	L Grundstücks- und Wohnungswesen	1.0%	1.3%	1.2%
	M, N Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen sowie von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	8.4%	14.3%	13.8%
	O, P, Q Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung, Erziehung und Unterricht, Gesundheits- und Sozialwesen	22.8%	18.9%	23.7%
	R, S, T, U Sonstige Dienstleistungen	2.4%	3.6%	4.0%

Gerundete Werte

Rund 2300 UVG-Versicherungspolice sind über die Postleitzahl ihrer Korrespondenzadresse im Kanton Uri lokalisiert. Diese Zahl gibt einen Eindruck von der Anzahl der versicherten Betriebe und Betriebsteile, auch wenn Niederlassungen und Arbeitsstätten nicht notwendigerweise am gleichen Ort liegen. Sie entspricht einem Anteil von 0.4 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Betriebe.

In den hier versicherten Betrieben finden geschätzte 13000 Vollbeschäftigte ihre Arbeit, deren Lohnsumme 0 Milliarden Franken betrug. Das entspricht einem Anteil von 0.3 % der Gesamtzahl aller UVG-versicherten Beschäftigten und 0.3 % der gesamtschweizerischen UVG-versicherten Lohnsumme.

Überproportional vertreten sind im Kanton der Wirtschaftszweig «B, D, E Bergbau etc» mit 6.2 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 1.3 % der Beschäftigten) und der Wirtschaftszweig «A Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei» mit 1.5 % der Beschäftigten (Vergleichswert für die Gesamtschweiz: 0.8 % der Beschäftigten).

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Unfälle

Tabelle 2: Anerkannte Unfälle 2023		Betriebsort		
		Kanton Uri	Region Zentralschweiz	UVG insgesamt
Berufsunfälle	Anzahl	900	26200	263300
	Anteil am UVG Total (in %)	0.4%	9.9%	100%
	Risiko pro 1000 VB	75	61	59
	Durchschnittsalter	37.3	38.7	39.0
	Anteil Männer (in %)	77.9%	75.6%	71.9%
Nichtberufsunfälle	Anzahl	1800	56600	578900
	Anteil am UVG Total (in %)	0.3%	9.8%	100%
	Risiko pro 1000 VB	145	132	130
	Durchschnittsalter	38.5	39.6	39.9
	Anteil Männer (in %)	62.1%	58.1%	57.2%

Gerundete Werte

Den Beschäftigten der im Kanton Uri ansässigen Betriebe passierten 900 anerkannte Berufsunfälle im Jahr 2023. Das sind 0.4 % aller UVG-versicherten Berufsunfälle.

Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag bei 78 % (Gesamtschweiz: 72 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten um 1.0 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.0 Jahren. Die zahlenmässig viel geringeren Berufskrankheiten bleiben in unserer Betrachtung hier unberücksichtigt.

Das Unfallrisiko für Berufsunfälle lag damit im Kanton Uri bei 75 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 27 über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 59 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

Das deutlich höhere Berufsunfallrisiko der in Uri ansässigen Betriebe ist unter anderem auf den kantonsspezifischen Branchenmix der versicherten Betriebe zurückzuführen. Innerhalb der Wirtschaftsgruppen weichen die Betriebe des Kantons zum Teil deutlich von den gesamtschweizerischen Vergleichswerten ab.

Das Unfallrisiko im Wirtschaftszweig «C Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren» ist im Kanton beispielweise höher als im gesamtschweizerischen Durchschnitt dieser Wirtschaftsgruppe. Auch derartige hoch signifikante Unterschiede können meist auf die Tätigkeitsprofile der im Kanton angesiedelten Unternehmen zurückgeführt werden.

Zu den Berufsunfällen kommen 1800 anerkannte Nichtberufsunfälle der im Kanton Uri ansässigen Betriebe hinzu. Das sind 0.3 % aller UVG-versicherten Nichtberufsunfälle. Der Anteil der Männer bei den Verunfallten lag hier bei 62 % (Gesamtschweiz: 57 %), und das Durchschnittsalter der Verunfallten lag mit 38.5 Jahren um 1.4 Jahre unter dem Schweizer Durchschnitt von 39.9 Jahren.

Das Unfallrisiko für Freizeitunfälle lag damit im Kanton Uri bei 145 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten im Jahr und somit um 12 % über dem gesamtschweizerischen Vergleichswert von 130 Unfällen je 1000 Vollbeschäftigten und Jahr.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Unfälle nach Wohnort und Betriebsitz

Wo wohnen die Verunfallten der Betriebe von hier?

Wo ist der Sitz der Betriebe, in denen die hier wohnhaften Verunfallten arbeiten?

Tabelle 3: Wohnkanton der Verunfallten und Kanton des Betriebs		Betriebssitz in UR		Wohnort in UR	
Wohnort	Kanton Uri	2300	83.0%		
	andere Kantone der Region Zentralschweiz	300	9.3%		
	übrige Schweiz	200	6.9%		
	Ausland	0	0.7%		
Betriebssitz	Kanton Uri			2300	65.6%
	andere Kantone der Region Zentralschweiz			700	21.5%
	übrige Schweiz			400	12.9%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet

Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Der Hauptsitz des Betriebes ist zwar oft, aber nicht notwendigerweise auch der Ort, an dem die Beschäftigten arbeiten. Grund dafür sind vor allem die überregional tätigen Betriebe, wozu beispielsweise auch die bundesnahen Betriebe zählen. Daher ist ein Vergleich zwischen dem Kanton des Betriebssitzes, des Wohnortes der Verunfallten und dem Unfallort interessant.

über 80 Prozent der verunfallten Beschäftigten von Betrieben des Kantons Uri wohnen auch im gleichen Kanton. Weitere 9 % wohnen in der Region Zentralschweiz. Die übrigen wohnen in anderen Regionen, und 0.7 % der Verunfallten sind Grenzgänger aus dem Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 also etwa 500 Verunfallte nicht im Kanton Uri wohnten, waren umgekehrt auch 1200 im Kanton wohnhafte Verunfallte bei ausserkantonalen Arbeitgebern beschäftigt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Unfälle BU nach Betriebsitz und Unfallort

Wo passieren die Berufsunfälle der Betriebe von hier?
Wo ist der Sitz der Betriebe, deren Berufsunfälle hier passieren?

Tabelle 4: Kanton des Betriebs und Unfallort BU		Betriebssitz in UR		Unfallort BU in UR	
Unfallort BU	Kanton Uri	800	80.3%		
	andere Kantone der Zentralschweiz	100	10.3%		
	übrige Schweiz	100	9.4%		
	Ausland	0	0.0%		
Betriebssitz	Kanton Uri			800	64.8%
	andere Kantone der Region Zentralschweiz			100	12.0%
	übrige Schweiz			300	23.1%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Eine etwas andere Verteilung zeigt sich bei den Unfallorten von Berufsunfällen. Dies liefert Hinweise, wo die tatsächlichen Arbeitsorte der Beschäftigten von Betrieben mit Hauptsitz im Kanton Uri liegen.

Von allen Berufsunfällen dieser Betriebe sind 80.3 % im gleichen Kanton passiert, weitere 10 % in der Region Zentralschweiz. Die übrigen geschahen in anderen Regionen, und 0.0 % sogar im Ausland.

Während im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 200 Berufsunfälle von kantonalen Arbeitgebern nicht im Kanton Uri geschahen, passierten umgekehrt 400 Berufsunfälle von Beschäftigten ausserkantonalen Arbeitgebern im Kanton Uri.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Unfälle NBU nach Unfallort und Wohnort

Wo verunfallen die Versicherten von hier?
 Wo wohnen Personen, die hier verunfallen?

Tabelle 5: Unfallort NBU und Wohnort		Wohnort in UR		Unfallort NBU in UR	
Unfallort NBU	Kanton Uri	1600	75.6%		
	andere Kantone der Zentralschweiz	200	10.1%		
	übrige Schweiz	200	9.1%		
	Ausland	100	5.2%		
Wohnort	Kanton Uri			1600	52.1%
	andere Kantone der Zentralschweiz			600	19.3%
	übrige Schweiz			900	28.1%
	Ausland			0	0.5%

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Nochmals andere Zusammenhänge zeigen sich bei einem Vergleich zwischen den Unfallorten von Freizeitunfällen und den Wohnorten der Verunfallten. Dies liefert Hinweise, wo die Freizeit verbracht wird.

Etwa 76 % der Freizeitunfälle von Versicherten mit Wohnsitz im Kanton Uri sind im gleichen Kanton passiert, weitere 10 % in der Region Zentralschweiz, und 9 % geschahen in anderen Regionen, und 5 % im Ausland.

Während also im Schnitt der Jahre 2019-2023 etwa 500 Freizeitunfälle von im Kanton wohnhaften Versicherten nicht im Kanton Uri geschahen, passierten umgekehrt 1500 Freizeitunfälle von auswärtigen Versicherten im Kanton Uri.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Freizeitunfälle nach Tätigkeiten und Wohnort

nur Freizeitunfälle NBUV und UVAL

Tabelle 6: Tätigkeit bei Freizeitunfällen nach Wohnkanton		Wohnort			
		Kanton Uri	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
Anteil der Tätigkeit (in %)	Alle Freizeitunfälle	100%	100%	100%	100%
	Arbeitsweg	3.8%	3.5%	3.5%	3.7%
	Aufenthalt im Freien auf öffentlichem Grund	17.8%	20.6%	21.3%	21.4%
	Aufenthalt in Häusern	22.3%	27.2%	28.8%	28.7%
	Nebenbeschäftigung	8.4%	7.5%	6.8%	6.9%
	Rauferei, Überfall, Streit, kriminelle Handlung	0.9%	1.1%	1.3%	1.3%
	Selbstschädigung, Verschiedenes	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
	Sport und Spiel	44.2%	36.8%	34.8%	34.4%
	Volksfeste, Versammlungen	0.5%	0.7%	0.6%	0.6%
	übriges und unbekannt	2.2%	2.6%	3.0%	3.0%
Jährliche Fallzahl insgesamt		2.2 Tsd	54 Tsd	529 Tsd	557 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Über die letzten Jahre waren 34.8 % aller Freizeitunfälle mit Unfallort in der Schweiz Sportunfälle.

Bei Schäden mit Unfallort im Kanton Uri liegt der Anteil der Sportunfälle an allen Freizeitunfällen bei 44 % und damit etwas höher als im Durchschnitt.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Sportunfälle nach Sportart und Wohnort

Tabelle 7: Sportunfälle nach Sportarten und Wohnkanton (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Wohnort			
		Kanton Uri	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	4.5%	9.2%	11.1%	11.1%
	42 Bergsport	13.6%	8.0%	6.6%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	10.7%	6.0%	4.6%	4.7%
	43 Wintersport	31.6%	24.4%	25.2%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	22.5%	15.5%	14.9%	14.8%
	... 432 Skilanglauf	2.9%	1.4%	1.1%	1.1%
Anteil der Sportart (in %)	44 Wassersport	3.7%	6.8%	6.8%	6.8%
	... 445 Fischen	0.8%	0.2%	0.2%	0.2%
	45 Kampfsport	5.7%	2.8%	2.4%	2.4%
	... 451 Schwingen, Ringen	4.5%	1.3%	0.4%	0.4%
	46 Ballspiele	27.4%	32.9%	32.3%	32.2%
	... 461 Fussball	18.0%	21.0%	20.3%	20.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.8%	0.9%	0.7%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.0%	1.1%	1.2%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	12.7%	13.9%	13.8%	13.9%
	... 498 Biken, Mountain-Bike	7.8%	6.7%	5.7%	5.7%
	Jährliche Fallzahl Total	1 Tsd	20 Tsd	184 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Die häufigste Sportart bei Sportunfällen von Einwohnern des Kantons ist «431 Skifahren (alpin)» mit einem Anteil von 22.5 %, gefolgt von «461 Fussball» mit 18.0 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 14.9 % respektive 20.3 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «421 Bergwandern (ohne Klettern)» mit 10.7 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 4.6 %).

Sportunfälle bei «451 Schwingen, Ringen» können statistisch gesehen als besonders typisch für die Einwohner des Kantons betrachtet werden. Achtung: Weil der Kanton eher klein ist, sind die Fallzahlen hierzu nicht allzu belastbar.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Sportunfälle nach Sportart und Unfallort

Tabelle 8: Sportunfälle nach Sportarten und Unfallort (nur Sportunfälle NBUV und UVAL)		Unfallort			
		Kanton Uri	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt	UVG insgesamt (incl. Ausland)
	Total alle Sportunfälle	100%	100%	100%	100%
	41 Turnen, Laufen	2.6%	9.5%	11.7%	11.1%
	42 Bergsport	19.7%	8.5%	6.5%	6.7%
	... 421 Bergwandern (ohne Klettern)	15.3%	6.7%	4.5%	4.7%
	... 422 Berg- und Klettertouren, Gletscher, Fels, Eis	4.1%	1.6%	1.5%	1.5%
	43 Wintersport	49.5%	24.8%	25.0%	25.0%
	... 431 Skifahren (alpin)	31.7%	13.5%	14.3%	14.8%
Anteil der Sportart (in %)	... 433 Tourenskifahren	4.4%	0.9%	0.5%	0.4%
	... 437 Snowboard	5.0%	3.6%	3.4%	3.3%
	44 Wassersport	3.4%	6.4%	4.6%	6.8%
	45 Kampfsport	2.8%	2.9%	2.6%	2.4%
	... 451 Schwingen, Ringen	2.4%	1.3%	0.5%	0.4%
	46 Ballspiele	15.3%	33.7%	34.3%	32.2%
	... 461 Fussball	9.9%	21.6%	21.6%	20.3%
	47 Kugel, Wurf- und Schlagspiele	0.4%	1.0%	0.6%	0.7%
	48 Fahrzeugrennsport und Training	0.2%	0.4%	0.8%	1.2%
	49 Andere Sport- und Spielarten	6.1%	12.6%	13.9%	13.9%
	Jährliche Fallzahl Total	2 Tsd	19 Tsd	169 Tsd	192 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet - Durchschnitt der Jahre 2019-2023

Das Unfallgeschehen eines Kantons wird, wie man in Tabelle 7 gesehen hat, auch durch die sportliche Betätigung der Zugereisten mitgeprägt. Die häufigste Sportart bei Sportunfällen, die im Kanton geschehen, ist «431 Skifahren (alpin)» mit einem Anteil von 31.7 %, gefolgt von «421 Bergwandern (ohne Klettern)» mit 15.3 %; die Vergleichswerte für die Gesamtschweiz liegen bei 14.3 % respektive 4.5 %.

Ebenfalls überproportional vertreten ist «433 Tourenskifahren» mit 4.4 % (Vergleichswert Gesamtschweiz 0.5 %).

Sportunfälle bei «451 Schwingen, Ringen» können statistisch gesehen als besonders typisch für für das Unfallgeschehen im Kanton betrachtet werden. Achtung: Weil der Kanton eher klein ist, sind die Fallzahlen hierzu nicht allzu belastbar.

SSUV Profil nach Region

Kanton Uri

Unfallschwere

Tabelle 9: Unfallschwere		Betriebsort		
		Kanton Uri	Region Zentralschweiz	Schweiz insgesamt
Anteil an Unfällen (in %)	Alle Unfälle	100%	100%	100%
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	38.7%	38.1%	40.6%
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	3.9%	4.4%	4.7%
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.4%	0.6%	0.6%
Fallzahl insgesamt (pro Jahr)	Alle Unfälle	2.7 Tsd	82 Tsd	800 Tsd
	davon mindestens 3 Tage Arbeitsunfähigkeit	1.0 Tsd	31.2 Tsd	324.4 Tsd
	davon schwere Fälle (mit mindestens 90 Tage AUF)	0.1 Tsd	3.6 Tsd	37.5 Tsd
	davon schwerste Fälle (mit mindestens 360 Tage AUF)	0.0 Tsd	0.5 Tsd	4.9 Tsd

Hochgerechnete Stichprobenergebnisse, gerundet
 Durchschnitt der Jahre 2019-2022 mit Stand 2023

Rund 3.9% aller Unfälle von Beschäftigten der im Kanton Uri ansässigen Betriebe zählen als schwere Unfälle (mit mehr als 90 Tagen Arbeitsausfall).

Damit sind die Unfälle dieses Kantons deutlich leichter als im gesamtschweizerischen Durchschnitt, wo 4.7% aller Unfälle diesen Schweregrad erreichen.

Die Kategorie der Schwerstunfälle weist 360 Tage Arbeitsausfall oder mehr auf. Da der Kanton sehr klein ist und die Fallzahlen entsprechend niedrig, sind Aussagen zu den schweren und schwersten Unfällen dieses Kantons mit sehr grossen statistischen Unsicherheiten behaftet.